



Installations-Anleitung

(S)QH - Schalldämmgehäuse

**Solflex GmbH
Am Feuerstein 282
2392 Wienerwald
Austria**

**T: +43223820336
E: office@solflex.eu
www.solflex.eu**

**ATU 65324348
FN 337206t**

**Grundsätzlich sind einschlägige
Normen sowie örtliche, nationale und
internationale Vorschriften
zu befolgen.**

Technische Änderungen sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten.
Wir arbeiten ausschließlich auf Grundlage unserer AGB, einzusehen unter
www.solflex.eu

Anleitung QH & SQH Schalldämmgehäuse
Ausgabe: 11/2020

Inhaltsverzeichnis

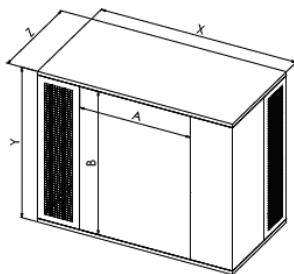
1.	Allgemeine Informationen	3
2.	Technische Daten.....	3
3.	Schalldämmleistung	6
4.	Gewährleistung.....	7
5.	Sicherheit	7
5.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	7
5.2	Sicherheitshinweise.....	7
5.2.1	Gefahren durch Abladen und/oder Transport	7
5.2.2	Gefahren durch elektrische Energie	7
5.2.3	Gefahren von Sach- und Umweltschäden	7
5.3	Notfallmaßnahmen.....	7
5.3.1	Feuerbekämpfung	7
6.	Produktanlieferung	8
6.1	Abladen / Transport zum Aufstellungsort	8
7.	Montage	9
7.1	Bodenmontage	10
7.1.1	Rahmen.....	13
7.1.2	Rückseite.....	14
7.1.3	Deckel	15
7.1.4	Vorderseite	15
7.2	Wandmontage	19
7.2.1	Rahmen.....	22
7.2.2	Rückseite.....	23
7.2.3	Deckel	24
7.2.4	Vorderseite	25
7.3	Fundament / Wand	27
7.3.1	Einbau Kälte-, Klima- und Wärmepumpen AG.....	27
8.	Wartung und Service.....	27
8.1	Allgemein.....	27
8.2	Schalldämmkulissen	27
8.3	Erdung	27
8.4	Probelauf	28
8.5	Abbau und Entsorgung	28

1. Allgemeine Informationen

Solflex SonaSafe Schallschutzgehäuse werden für die verschiedensten Kälte-, Klima- und Wärmepumpen Außengeräte produziert.

Diese Anleitung hat für folgende Schallschutzgehäuse Serien Gültigkeit:

SonaSafe QH* Serie
SonaSafe SQH* Serie



2. Technische Daten

Stabiles, gedämmtes Gehäuse mit komplett zerlegbarem Aufbau. Konstruktion in RAL 9010 Reinweiß lackiertem und korrosionsbeständigem Aluzinkstahlblech, die optional lieferbar ist in einer RAL Farbe nach Wunsch. Schalldämmung aus hochwertiger Materialkombination für die Luftschallabsorption aus innenliegendem nicht brennbarem Dämmmaterial. Funktionale und doch designorientierte Konstruktion mit Umlenkung des Luftstromes bei geringem Druckverlust und zwei für Wartungszwecke, mit einer Person leicht zu entfernenden Paneele, auf der Vorder- und Rückseite des Gehäuses. Der Druckverlust der Schalldämmhaube hängt vom Luftvolumen des Außengerätes ab (siehe technische Daten). Der Restförderdruck des Lüfters des einzubauenden Außengerätes soll mit dem Lieferanten oder Hersteller des Außengerätes überprüft werden. Zur exakten Trennung der Luftführung zwischen Ansaugung und Ausblasung ist eine integrierte thermische Trennung von Warm und Kaltluft vorgesehen. Die komplette Konstruktion ist vollkommen wetterfest und auch für den Betrieb von Wärmepumpen optimiert.

Prinzip	SonaSafe Typ	Ausführung	Gehäuse Abmessungen [mm]			Gewicht [kg]	Max. Innenabmessungen für Geräteeinbau ⁽¹⁾			Luftmenge Gerät (m ³ /h) Druckverlust
			H	B	T		H	B	T	10 Pa
Ansaugung und Ausblasung vor Ort anpassbar	QHW100NP	RAL9010 Reinweiß	1115	1560	790	128	1035	800	350	1000
	QHWY100NP		1305	1950	1030	178	1225	1030	430	1700
	QHW200NP		1625	2150	1180	220	1545	1030	430	2800
Ansaugung und Ausblasung vor Ort anpassbar	QHG100NP	RAL7035 Hellgrau	1115	1560	790	128	1035	800	350	1000
	QHGY100NP		1305	1950	1030	178	1225	1030	430	1700
	QHG200NP		1625	2150	1180	220	1545	1030	430	2800
Ansaugung und Ausblasung vor Ort anpassbar	SQHW100NP	RAL9010 Reinweiß	1115	1720	790	179	1035	800	350	1200
	SQHWY100NP		1305	2250	1030	229	1225	1030	430	2000
	SQHW200NP		1625	2550	1180	296	1545	1030	430	3500
Ansaugung und Ausblasung vor Ort anpassbar	SQHG100NP	RAL7035 Hellgrau	1115	1720	790	179	1035	800	350	1200
	SQHGY100NP		1305	2250	1030	229	1225	1030	430	2000
	SQHG200NP		1625	2550	1180	296	1545	1030	430	3500

* Die Abmessungen des verwendeten Gerätes müssen individuell geprüft werden. Genaue Angaben finden Sie in der Bedienungsanleitung.

Optionen:

QH100NP Wall Mounted Set Option für Wandmontage Ausführung von QH100NP ab Werk inkl. Wandkonsole für das Schallschutzgehäuse (nicht für das einzubauendes Außengerät) und schallgedämpfte Bodenplatte.

QHY100NP Wall Mounted Set Option für Wandmontage Ausführung von QHY100NP ab Werk inkl. Wandkonsole für das Schallschutzgehäuse (nicht für das einzubauendes Außengerät) und schallgedämpfte Bodenplatte.

QH200NP Wall Mounted Set Option für Wandmontage Ausführung von QH200NP ab Werk inkl. Wandkonsole für das Schallschutzgehäuse (nicht für das einzubauendes Außengerät) und schallgedämpfte Bodenplatte.

QH RAL Custom Lackiert in RAL Farbe nach Wunsch.

QH Transport EU Richtpreis für 1 Stk. DAP geliefert benannter Ort innerhalb EU (Festland), mit Hebebühne abgeladen, ohne Einbringung und ohne Montage.

SQH100NP Wall Mounted Set Option für Wandmontage Ausführung von SQH100NP ab Werk inkl. Wandkonsole für das Schallschutzgehäuse (nicht für das einzubauendes Außengerät) und schallgedämpfte Bodenplatte.

SQHY100NP Wall Mounted Set Option für Wandmontage Ausführung von SQHY100NP ab Werk inkl. Wandkonsole für das Schallschutzgehäuse (nicht für das einzubauendes Außengerät) und schallgedämpfte Bodenplatte.

SQH200NP Wall Mounted Set Option für Wandmontage Ausführung von SQH200NP ab Werk inkl. Wandkonsole für das Schallschutzgehäuse (nicht für das einzubauendes Außengerät) und schallgedämpfte Bodenplatte.

SQH RAL Custom Lackiert in RAL Farbe nach Wunsch.

SQH Transport EU Richtpreis für 1 Stk. DAP geliefert benannter Ort innerhalb EU (Festland), mit Hebebühne abgeladen, ohne Einbringung und ohne Montage.

Einfügedämm-Maß QH Schalldämmgehäuse -									
Frequenz (Hz)	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000	16000
Schalldämmung (dB)A	2	4	6	15	15	14	15	14	13
Einfügedämm-Maß SQH Schalldämmgehäuse									
Frequenz (Hz)	63	125	250	500	1000	2000	4000	8000	16000
Schalldämmung (dB)A	2	4	9	16	18	18	23	21	22

Das akustische Ergebnis ist abhängig vom einzubauenden Gerät und anfällig auf Abweichungen auf Grund der jeweiligen Gegebenheiten am Aufstellungsort.

3. Schalldämmleistung

Die Schalldämmleistung wurde von unseren Schallschutzgehäusen durch ein unabhängiges Laboratorium gemäß DIN EN ISO 3744 vermessen.

Messverfahren

- Schallleistungsmessung (MP1) von der kalibrierten Referenzschallquelle über eine Kugelhüllfläche mit 12 Mikrofonen.
Akustische Daten: Klasse 2 gemäß DIN EN ISO 3744, als Terzspektrum und Oktavspektrum
- Schallleistungsmessung (MP2) vom Solflex SonaSafe Schalldämmgehäuse mit der Referenzschallquelle im Gehäuse über eine Kugelhüllfläche mit 12 Mikrofonen.
Akustische Daten: Klasse 2 gemäß DIN EN ISO 3744, als Terzspektrum und Oktavspektrum
- Die Differenz zwischen den beiden Messungen ist die Schalldämmleistung des Schalldämmgehäuses.

MP1 – MP2 = Schalldämmleistung Schalldämmgehäuse*

*Der Messtoleranz von +/- 1,5 dB(A) oder Toleranzbreite von 3 dB(A) gemäß DIN EN ISO 3744 wurde unsererseits nicht in Anspruch genommen und wir publizieren ausschließlich die minimalen Schalldämmleistungsdaten.

Messergebnisse

Die **QH Schalldämmgehäuse** haben eine Schalldämmleistung von **13 dB(A)**.

Die **SQH Schalldämmgehäuse** haben eine Schalldämmleistung von **17 dB(A)**.

Das akustische Ergebnis ist abhängig vom einzubauenden Gerät und anfällig auf Abweichungen auf Grund der jeweiligen Gegebenheiten am Aufstellungsort.

4. Gewährleistung

24 Monate ab Lieferung.

5. Sicherheit

Bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Gerätes und anderer Sachwerte entstehen.

5.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt darf nur als Schalldämmgehäuse für die geeigneten Klima-, Kälte- und Wärmepumpen Außengeräte verwendet werden. Jede andere Verwendung wird ausdrücklich ausgeschlossen.

5.2 Sicherheitshinweise

Montagearbeiten, Inbetriebnahme und Wartungsarbeiten dürfen ausschließlich von ausgebildetem Fachpersonal durchgeführt werden.

5.2.1 Gefahren durch Abladen und/oder Transport



Schwerste Personenschäden durch herunterfallende Lasten. Vermeiden Sie den Aufenthalt unter schwebenden Lasten.

5.2.2 Gefahren durch elektrische Energie



Gefahr eines elektrischen Schlages, aufgrund der statischen Aufladung des Gehäuses: Eine Erdung des Gerätes vornehmen.

5.2.3 Gefahren von Sach- und Umweltschäden



Schwerste Sachschäden durch herunterfallende Lasten: Bitte beachten Sie die Anweisungen unter Punkt 3. Produkthanlieferung.

Schwerer Sachschaden an Anschlüssen, Paneelen und anderen Anbauten durch direkte Krafteinwirkung auf die Bauteile durch das Verschieben: **Die Kraft durch das Verschieben soll immer auf den Grundrahmen einwirken.**

Beschädigung der Bauteile beim Versuch, die Geräte durch Schlagen mit schweren Geräten, z.B. mit einem Hammer, zu bewegen: **Bauteile, die am Fundament aufliegen, dürfen nur geschoben werden.**

5.3 Notfallmaßnahmen

5.3.1 Feuerbekämpfung

Die örtlichen Brandschutzvorschriften sind generell einzuhalten.

Der Dämmschaumstoff hat ein Brandverhalten nach Norm.

6. Produktanlieferung

Die Produkte sind bei Ankunft sofort auf Transportschäden und auf Vollständigkeit des Lieferumfanges zu prüfen. Transportschäden und fehlende Teile bitte auf den Transportpapieren vermerken. Reklamationen über offensichtliche Transportschäden oder Unvollständigkeit der Lieferung können später nicht mehr anerkannt werden.

Weiterhin ist dafür zu sorgen, dass die Produkte während der Arbeiten auf der Baustelle gegen Schmutz und Beschädigung geschützt werden.

6.1 Abladen / Transport zum Aufstellungsort

Dieses Schalldämmgehäuse wird zerlegt auf einer Palette geliefert. Beim Abladen darf die Anhebekraft nur auf die Palette erfolgen. Zu kurze Gabeln können das Schallschutzgehäuse zerstören.



Schwerste Personen- oder Sachschäden durch herunterfallende Lasten. Sicherheitsvorschriften der Förderfahrzeuge und Transportmittel beachten.

Produkte nicht besteigen.

7. Montage

ACHTUNG

Am Aufstellungsort muss eine einwandfreie Service Wartung und eine notwendige Luftansaugung der eingebauten Klima-, Kälte- und Wärmepumpengeräte möglich sein.

Bei der Planung des Aufstellungsortes sind die Mindestabstände der Klima-, Kälte- und Wärmepumpengeräte vom Hersteller zu beachten.

WARNUNG

Halterung der Schallschutzabdeckung darf nicht als Tragkonstruktion der Wärmepumpe dienen.

Für eine frostsichere Ableitung des anfallenden Kondensats sind bauseits geeignete Möglichkeiten zu erstellen.

7.1 Bodenmontage



M6x16 - DIN 967
63 Stk.



Käfigmutter M6 _ 9,5x9,5 _
0,7-1,6
4 Stk.



M6x55 DIN 965
13 Stk



M6x16 - DIN 912
(Zylinderschraube)
2 Stk.



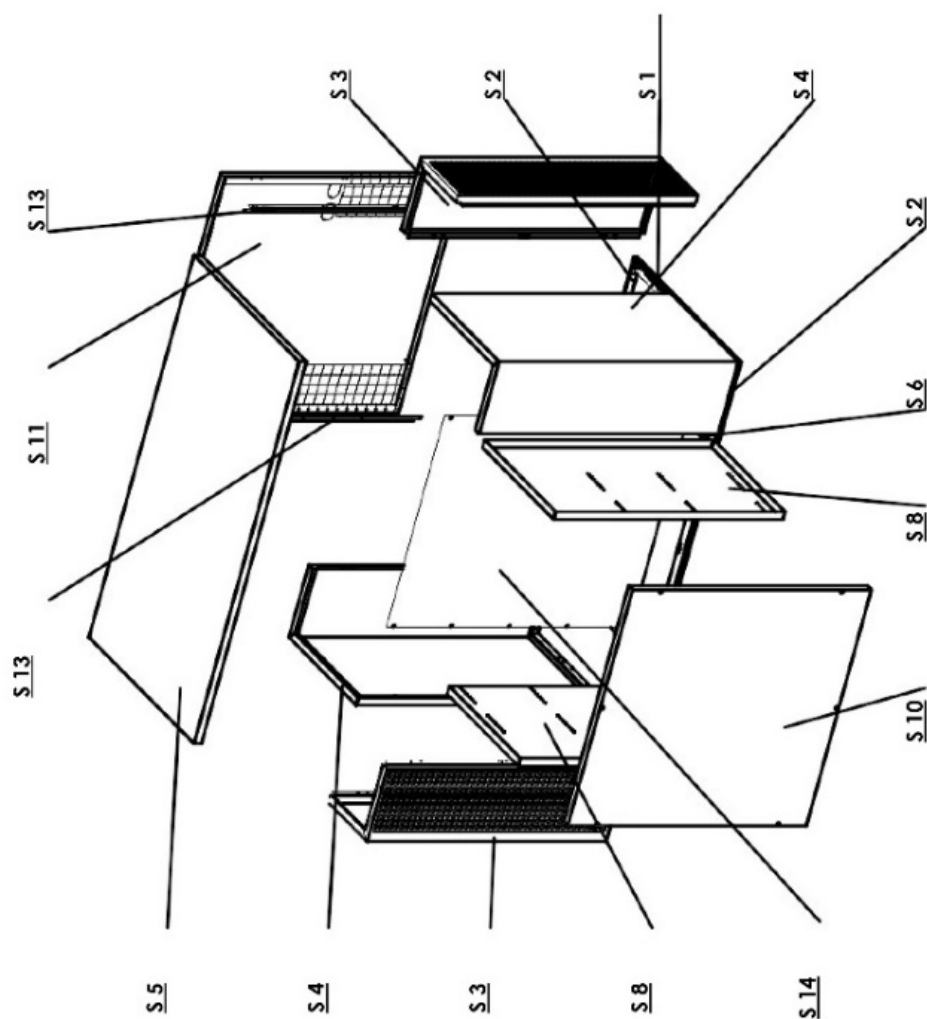
4.8x16 - DIN 7504N
8 Stk.

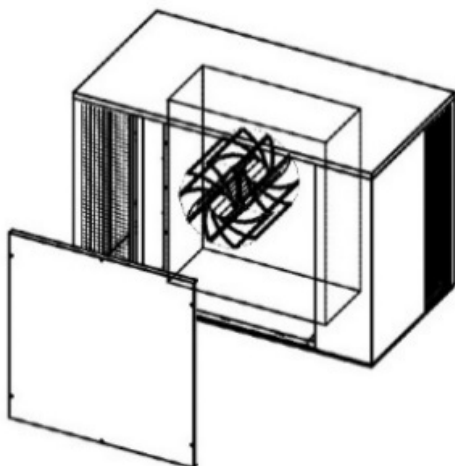
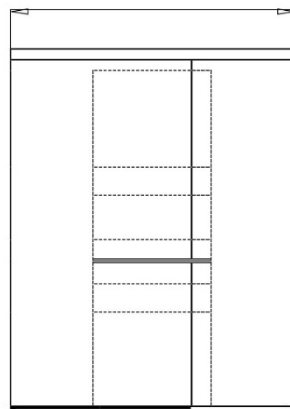
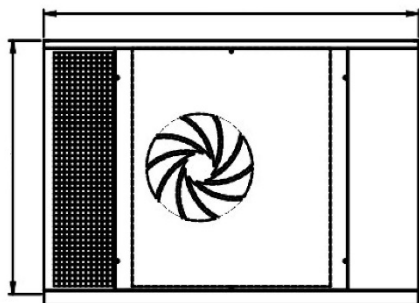


Doppelseitiges Klebeband 4m

KOMPONENTENLISTE

	Stk.	
S 1	2	
S 10	1	
S 11	1	
S 13	2	
S 14	1	
S 2	2	
S 3	2	
S 4	2	
S 5	1	
S 6	2	
S 8	2	





7.1.1 Rahmen

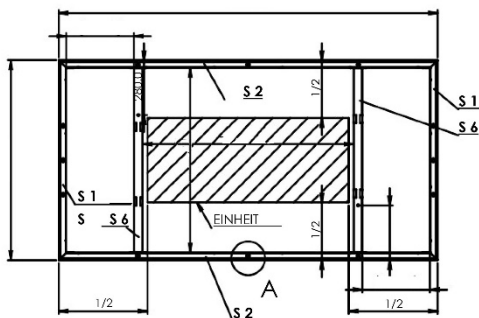
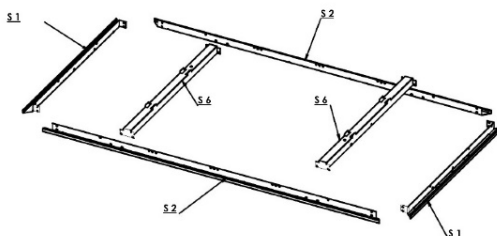


M6x16 - DIN 967

Oval für die Verankerung (12x)



Detail A
Maßstab 1:4



- 1) Die Teile des Rahmen S1 und S2 in den Ecken mit den Schrauben M6x16 -DIN 967 anschrauben.
- 2) Die Teile S6 in den Rahmen setzen und mit Schrauben M6xM16 – DIN 967 an die Seitenflächen anschrauben.
- 3) Den zusammengesetzten Rahmen auf die horizontale und stabile Fläche so platzieren, damit die Einheit in der Mitte ist.
- 4) Den Rahmen verankern Sie zur Fläche laut vorbereiteten Ovalen in den Teilen S1 und S2. Zum Schrauben benutzen wir mindestens 4x Ovale, am besten 2x Oval auf jeder Seite.

Anleitung QH & SQH Schalldämmgehäuse

Ausgabe: 11/2020

7.1.2 Rückseite



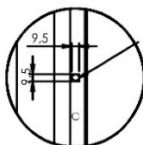
M6x16 - DIN 967



Käfigmutter M6 _ 9,5x9,5
0,7-1,6

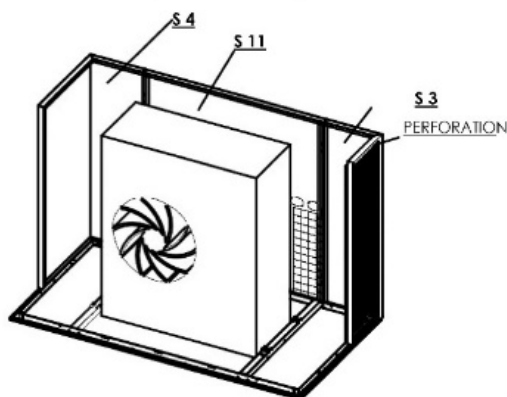
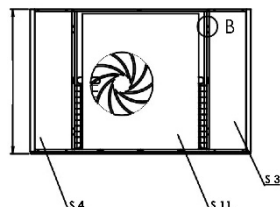


M6x55 DIN 965



Öffnung für die
Käfigmutter M6

Detail B
Maßstab 1:4



1) Die Perforation im Teil S3 in Richtung freien Raum ist notwendig um ausreichend Platz für die Aufnahme/Auspuff der Luft sicherzustellen.

2) Teile S3 und S4 zum Rahmen mit der Schraube M6x16 – DIN 967

3) In die Löcher 9,5x9,5 werden laut Bedarf die Käfigmuttern M6_9,5x9,5 _ 0,7-1,6 gepresst.

4) Laut Zugang zu Teil S11 gibt es die Möglichkeit:

- a Montage von Außen mit den Schrauben M6x55 DIN 965
- b Montage von Innen mit den Schrauben M6x16 DIN 967

5) Der Teil S11 kann bearbeitet werden (Schneiden etc) laut Managment der Installationseinheit.

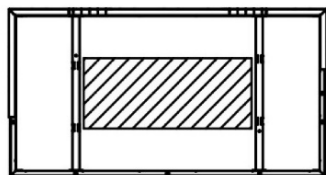
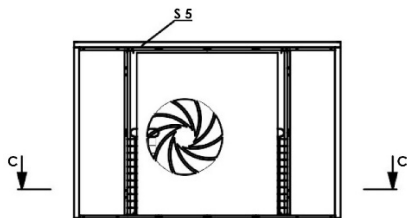
Anleitung QH & SQH Schalldämmgehäuse

Ausgabe: 11/2020

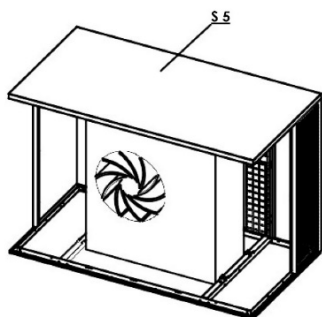
7.1.3 Deckel



M6x16 - DIN 967



SNITT C-C



1 S5 mit den Schrauben M6x16 – DIN 967 anschrauben

7.1.4 Vorderseite

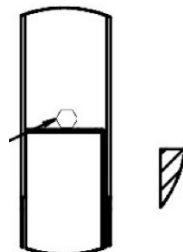


M6x16 - DIN 967

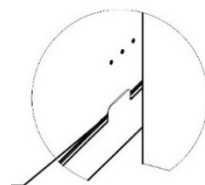


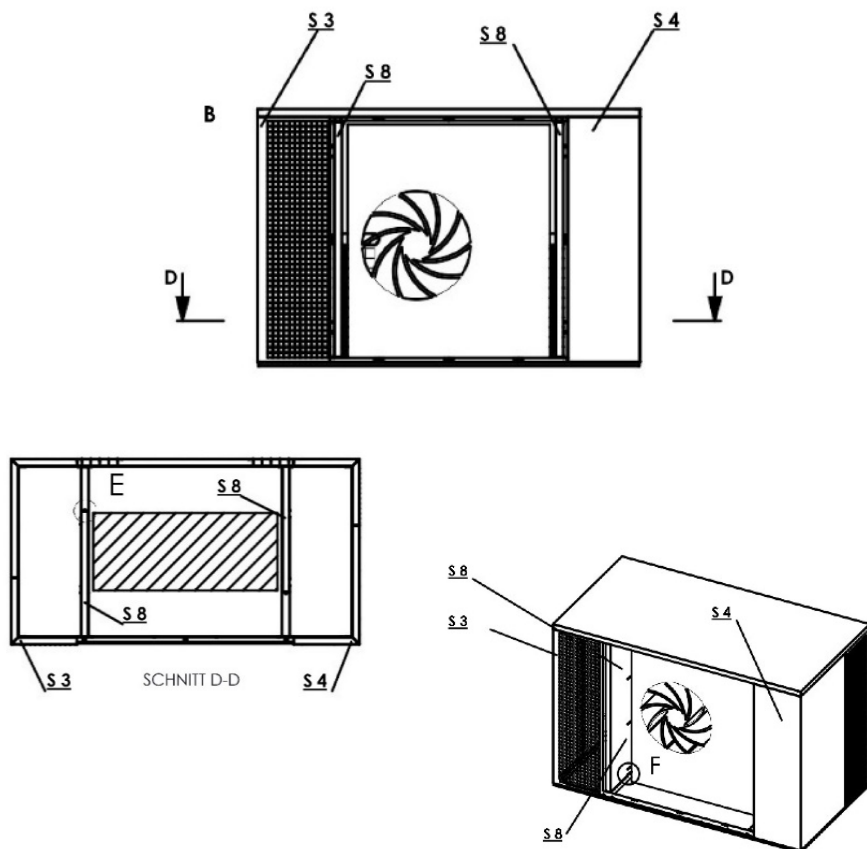
M6x16 - DIN 912
(Zylinderschraube)

Die Stelle für die
Schraubensicherung
(Zylinderschraube)



Position des Teiles S8





1) Die Perforation im Teil S3 ist in den freien Raum ausgerichtet. Es ist notwendig ausreichend Platz für das Saugen/Auftrieb zu sichern

2) Teile S3 und S4 mit der Schraube M6x16 – DIN 967 anschrauben

3) Teil S8 von der Vorderseite in die vorbereitete Leitung in den Rahmen und Deckel stecken

4) Die Teile S8 mit der Schraube M6x16 – DIN 912 sichern, der Zylinderkopf der Schraube dient als Anschlag



M6x16 - DIN 967



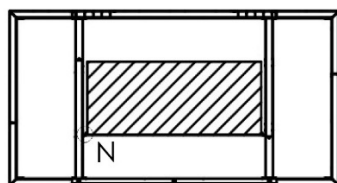
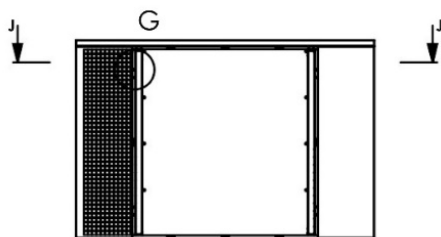
Käfigmutter M6 _ 9,5x9,5
_ 0,7-1,6



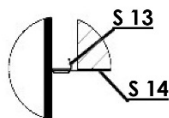
M6x55 DIN 965



4.8x16 - DIN 7504N

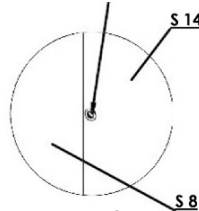


Schnitt

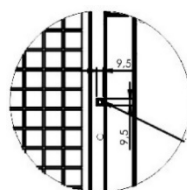


Detail N
Maßstab 1:4

Die Membrane laut den Löchern
anschrauben.

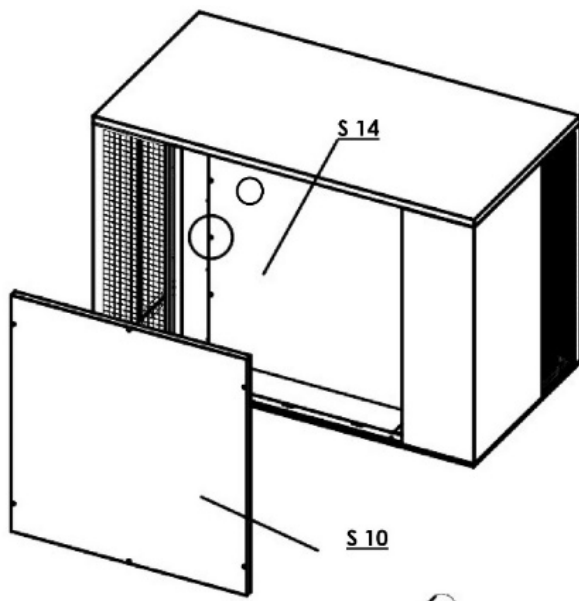


Detail O
Maßstab 1:4



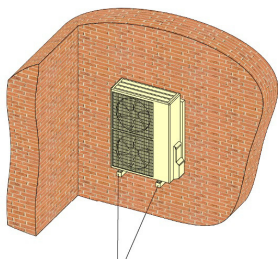
Öffnung für die
Käfigmutter M6

Detail G
Maßstab 1:4



- 1) Schraube 4.8x 19 - DIN 7504N entsprechend in die Öffnungen S8 schrauben, so dass die Vorderkante auf gleicher Ebene wie die Einheit ist.
- 2) Benutzen Sie die Schrauben M6x16 – DIN 967 um die Membranenplane S14 anzuschrauben.
- 3) Schneiden Sie in S14 mit dem Messer ein Loch, das der Ventilatorgröße der Einheit entspricht.
- 4) Das geschnittene Loch mit dem doppelseitigen Klebeband zu kleben und mit der Einheit befestigen.
- 5) In die Löcher 9,5x9,5 pressen Sie laut Bedarf die Käfigmuttern M6_9,5x9,5_0,7-1,6
- 6) Montageteil S10 mit den Schrauben M6x55 DIN 965 anschrauben.

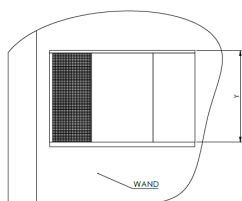
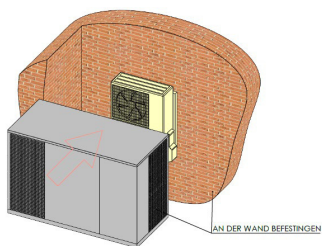
7.2 Wandmontage



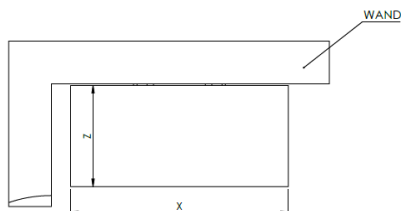
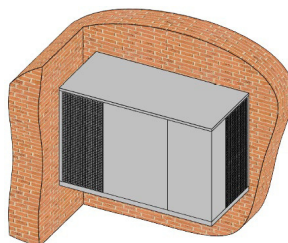
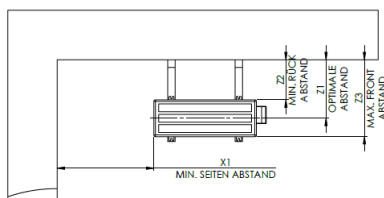
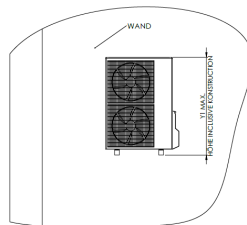
Wärmepumpe mit der
Tragekonstruktion an der Wand

**Bei der Planung des
Aufstellungsortes ist auf folgende
Mindestabstände zu achten:**

SonaSafe Type	(mm)	X1	Z1	Z2 min.	Z3 max.	Y1 max
QH100NP		410	415	240	590	1.035
SQH100NP		490	415	240	590	1.035
QHY100NP		490	535	320	750	1.225
SQHY100NP		640	535	320	750	1.225
QH200NP		590	610	395	825	1.545
SQH200NP		790	610	395	825	1.545



Anleitung QH & SQH Schalldämmgehäuse
Ausgabe: 11/2020





M6x16 - DIN 967
44 Stk.



M6x16 - DIN 912
(Zylinderschraube)
2 Stk.



Käfigmutter M6 _ 9,5x9,5
_ 0,7-1,6
2 Stk.



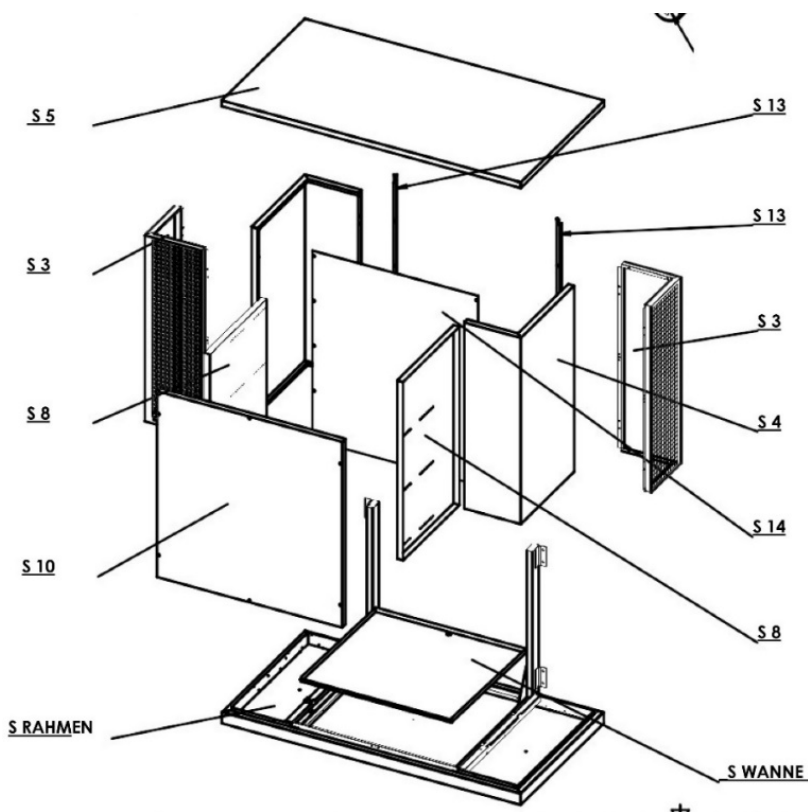
4.8x16 - DIN 7504N
8 Stk.

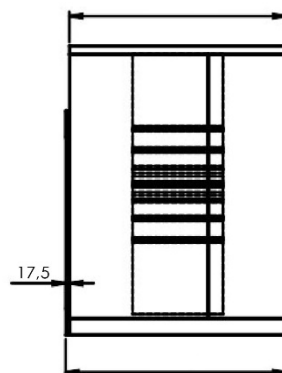
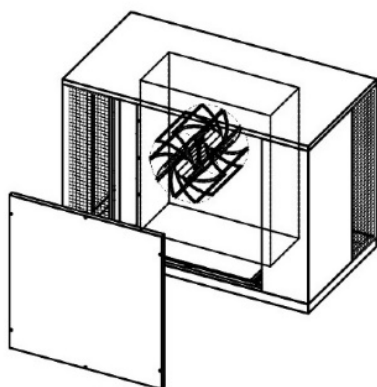
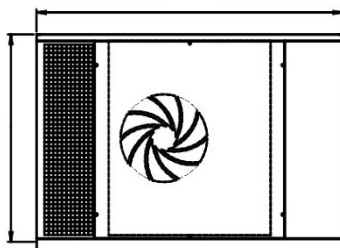


M6x55 DIN 965
6 Stk

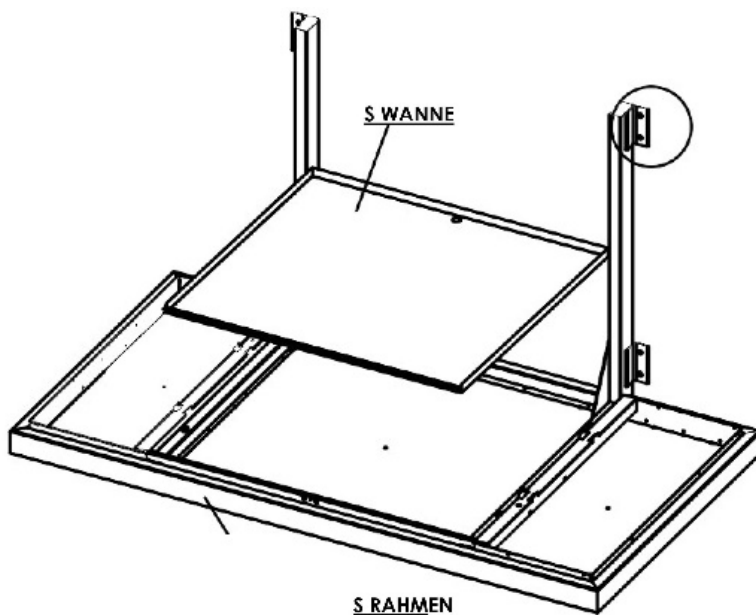
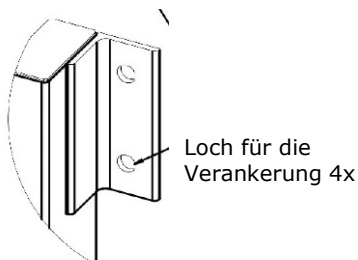
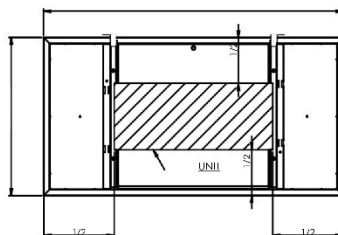
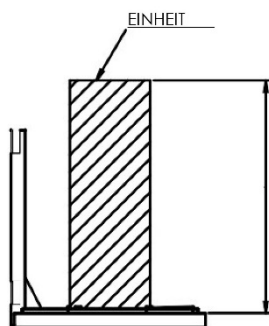


Doppelseitiges Klebeband
4m





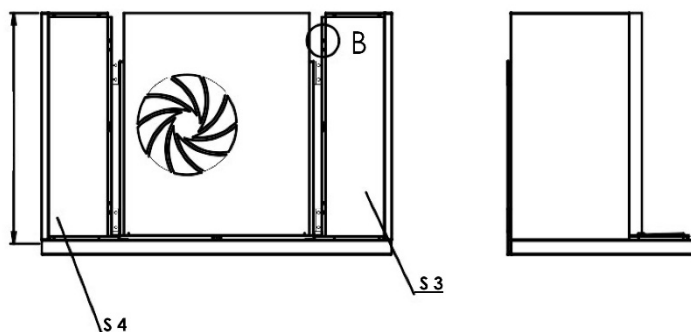
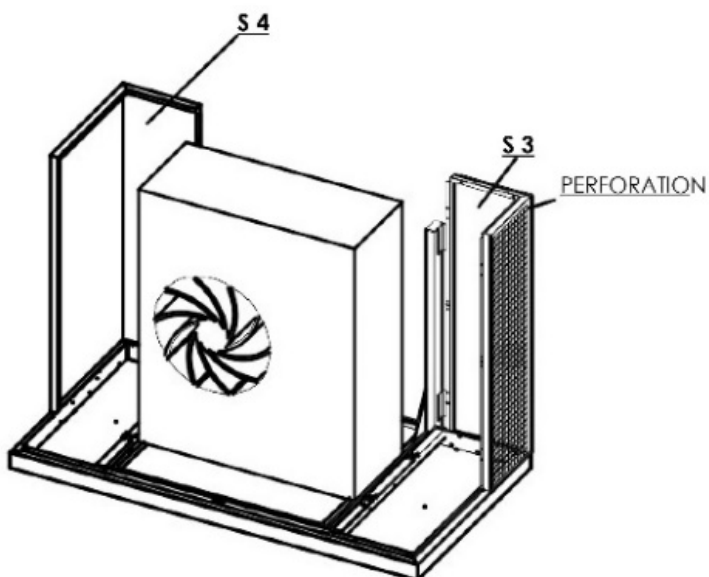
7.2.1 Rahmen



7.2.2 Rückseite



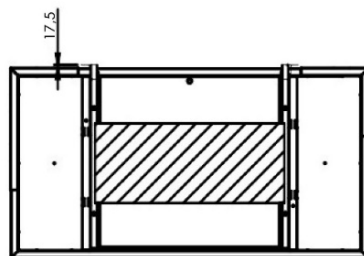
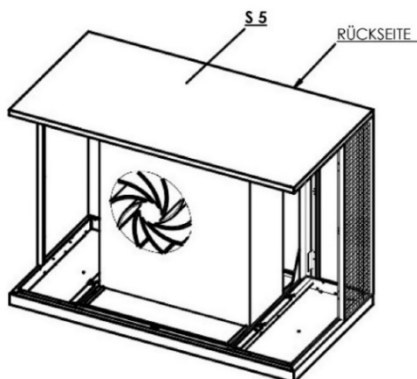
M6x16 - DIN 967
44 Stk.



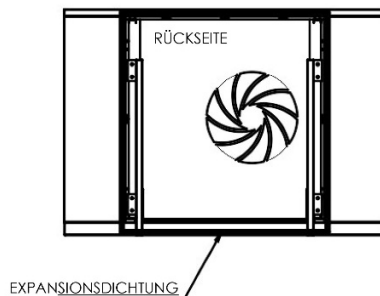
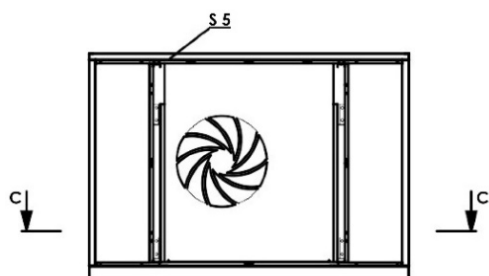
7.2.3 Deckel



M6x16 - DIN 967
44 Stk.



SCHNITT C-C



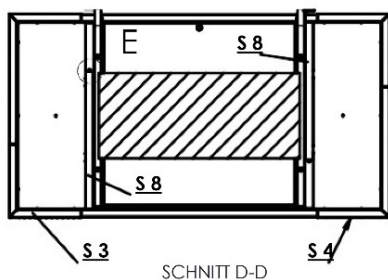
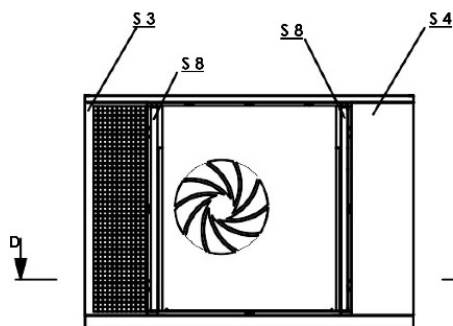
7.2.4 Vorderseite



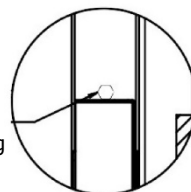
M6x16 - DIN 912
(Zylinderschraube)



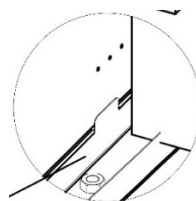
M6x16 - DIN 967



Die Stelle für die
Schraubensicherung
(Zylinderschraube)

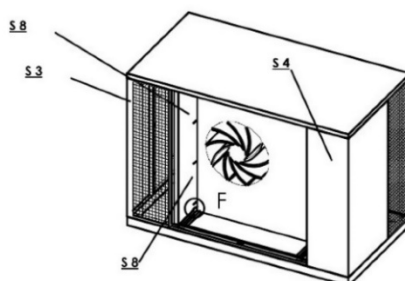


Detail E
Maßstab 1:2



Position des Teiles S8

Detail F
Maßstab 1:2





M6x16 - DIN 967



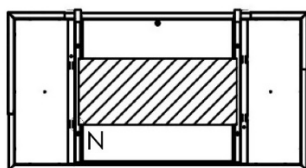
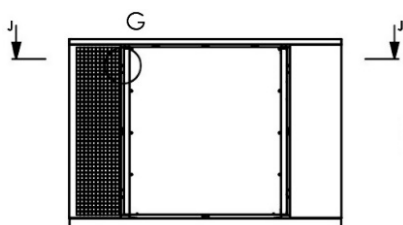
Käfigmutter M6 _
9,5x9,5 _ 0,7-1,6



M6x55 DIN 965



4.8x16 - DIN 7504N

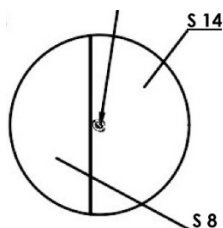


SCHNITT J-J

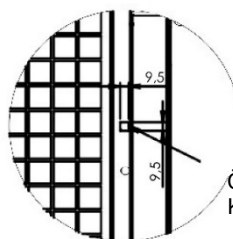


Maßstab 1:4
Detail N

Die Membrane laut den
Löchern anschrauben.



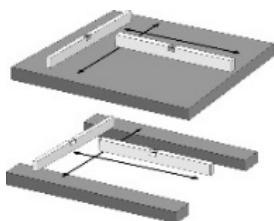
Detail O
Maßstab 1:4



Öffnung für die
Käfigmutter M

7.3 Fundament / Wand

Das Fundament muss den bauseitigen Erfordernissen an Statik, Akustik und fachgerechter Wasserableitung entsprechen. Die Eigenfrequenz der Unterkonstruktion muss genügend Abstand zur Erregerfrequenz von rotierenden Bauteilen (Klima-, Kälte-, Wärmepumpengeräte...) aufweisen.



Unebenheiten im Fundament können die Ursache für klemmende Paneele sein. Für daraus resultierende Fehler wird keine Haftung übernommen.

7.3.1 Einbau Kälte-, Klima- und Wärmepumpen AG

Die korrekte Einbauposition des Klima- Kälte- oder Wärmepumpengerätes ist entscheidend für die Passform und die Funktion des Schalldämmgehäuses und des Schalldämpfers.



8. Wartung und Service

8.1 Allgemein

Für Wartungs- und Servicearbeiten am Kälte-, Klima- oder Wärmepumpengerät können die notwendigen Paneele, mittels Verschlüssen aus dem Schallschutzgehäuse sehr einfach ausgebaut werden.

Reinigung und Wartung des Schalldämmgehäuses

- Bei sonstigen Verschmutzungen: feuchten Lappen verwenden; ggf. mit fett- und öllösenden Reinigungsmitteln (Neutralreiniger mit pH-Wert zwischen 8 und 9 im Konzentrat).
- Verzinkte Teile mit Konservierungsspray behandeln.
- Alle sich bewegenden Teile, wie Verschlüsse regelmäßig mit Schmier spray behandeln.
- Dichtungen regelmäßig behandeln.
- Schäden an der Beschichtung bzw. Korrosionsspuren umgehend mit Ausbesserungslack beseitigen.
- Jedes Gerät ist gründlich von Baustaub und anderen Schmutzablagerungen zu befreien.
- Jedes Gerät wird von uns vor dem Versand gründlich geprüft.

8.2 Schalldämmkulissen

Die Schalldämmkulissen sollten im Rahmen größerer Wartungsarbeiten auf Staubbefall überprüft und falls notwendig, mit einem Staubsauger vorsichtig gereinigt werden.

Gegebenenfalls sind die Schalldämmkulissen auf freien Durchgang zu prüfen, da dies für eine einwandfreie Luftdurchströmung und Funktion des eingebauten Kälte-, Klima- oder Wärmepumpengerätes absolut notwendig ist.

8.3 Erdung

Je nach lokalen Vorschriften und Position empfehlen wir eine Erdung oder einen entsprechenden Blitzschutz zu installieren.

8.4 Probelauf

Nach Arbeiten am Schallschutzgehäuse ist vom Verantwortlichen sicherzustellen, dass sich keine Personen mehr im Schalldämmgehäuse befinden, bevor dieses wieder in Betrieb gesetzt wird.

8.5 Abbau und Entsorgung

Metallteile sowie Kunststoffteile sind dem Recycling, nach geltenden Verordnungen, zuzuführen.

Notizen

This image shows a full page of blank graph paper. The grid consists of small, uniform squares formed by thin, light gray lines. There are no margins, text, or other markings on the page.

Haben Sie noch Fragen?



Solflex GmbH
Am Feuerstein 282
A-2392 Wienerwald, Austria
+43 2238 203 36, office@solflex.eu
IM-11/2020-DEU